

Mit IHK FOSA zum beruflichen Erfolg



© IHK Mittlerer Niederrhein

Mohammad Hosam Hachem kann sich freuen: Der 42-Jährige hat in einer Prüfung zur Feststellung seiner im Ausland erworbenen Berufsqualifikation 100 Punkte geschafft. Von 100 – volle Punktzahl also. Nun darf der Syrer sich ganz offiziell Produktionsmechaniker nennen. Und auch wenn er ohnehin in der Weberei der AUNDE GmbH seit einem Jahr als Mitarbeiter im Serviceteam angestellt ist, bedeutet ihm dieser Erfolg sehr viel.

Mohammad Hosam Hachem ist vor drei Jahren aus dem Bürgerkriegsland Syrien geflohen – gemeinsam mit seiner Frau und seinen beiden Kindern. Beraten und betreut wurden er und das Mönchengladbacher Unternehmen bei der Berufsankennung von der Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein. Dazu gehört auch die Prüfungskoordinatorin Jeyamala Selvanayagam. Gemeinsam mit Anke Hollkott und Günter Beckers von der Textilakademie NRW hat sie den 42-Jährigen geprüft. Und alle waren begeistert von seinen Fähigkeiten. Auch sein Vorgesetzter, Produktionsleiter Norbert Hamacher, findet nur lobende Worte. „Sein Vertrag wurde nun um ein weiteres Jahr verlängert – wenn die Auftragslage so bleibt wie bisher, möchten wir ihn gerne hierbehalten.“

Möglich wurde diese Erfolgsgeschichte durch das „Gesetz zur Feststellung und Anerkennung im Ausland erworbener Berufsqualifikationen“. „Das Gesetz erleichtert ausländischen Fachkräften den Zugang zum deutschen Arbeitsmarkt und hilft eine Beschäftigung zu finden, die auch der individuellen Qualifikation entspricht, sagt Mona Kowalczyk, Leiterin Ausbildungs- und Prüfungswesen der IHK Mittlerer Niederrhein. Anträge auf Gleichwertigkeitsfeststellung müssen bei der in Nürnberg ansässigen IHK FOSA (Foreign Skills Approval) gestellt werden. Für eine individuelle Erstberatung steht die örtliche IHK zur Verfügung. „Die Berater vor Ort gehen zusammen mit den Antragstellern sämtliche Unterlagen durch und helfen bei der Bestimmung des richtigen deutschen Berufsabschlusses, mit dem der Vergleich vorgenommen werden soll“, so Mona Kowalczyk.

Für Mohammad Hosam Hachem könnte die Erfolgsgeschichte noch weitergehen. Mona Kowalczyk: „Über eine entsprechende Weiterbildung könnte er noch seinen Meistertitel machen.“ Aber das sei so schnell nicht geplant, sagt der 42-Jährige – er freut sich jetzt erst einmal über seine so grandiose Prüfung.

Weitere Informationen zur Anerkennung ausländischer Bildungsabschlüsse gibt es unter Tel. 02151 635-324 oder online unter www.mittlerer-niederrhein.ihk.de/9030

BILDUNTERSCHRIFT:

Freuen sich über die gelungene Prüfung (v.l.): Anke Hollkott (Textilakademie NRW),
Mohammad Hosam Hachem, Günter Beckers (Textilakademie NRW),
IHK-Prüfungs Koordinatorin Jeyamala Selvanayagam und AUNDE-Produktionsleiter Norbert
Hamacher. Foto: IHK

Ansprechpartner

Yvonne Hofer

Telefon: +49 2151 635-363

Telefax: +49 2151 635-44363

E-Mail: hofer@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Nordwall 39

47798 Krefeld

Mona Kowalczyk

Telefon: +49 2161 241-160

Telefax: +49 2151 635-44160

E-Mail: kowalczyk@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Bismarckstraße 109

41061 Mönchengladbach

Dokument-Infos

Webcode: 20383

Ausdrucksdatum: 20.11.2019